

Warnemünde (susa) • Einmal im Jahr treffen sich die Shantysänger vom Warnemünder Chor „De Klaashahns“ - nicht, um zu proben beziehungsweise um ihrem Hobby zu frönen, sondern um Bilanz zu ziehen und einen Ausblick zu geben.

So geschehen am Mittwochaabend in der Jugendherberge, wo Vereinsvorsitzender Rüdiger Noll auf ein erfolgreiches Jahr 2006 zurückblicken konnte. „Wir hatten sehr viele und interessante Auftritte“, sagte der 63-Jährige, der an schöne Stunden in der Yachthafenresidenz Hohe Düne und an die ZDF-Weihnachtssendung mit Carmen Nebel, die aus der Rostocker Stadthalle gesendet wurde, erinnerte. „Auch in diesem Jahr, so sehen es Absprachen vor, werden wir in der Yachthafenresidenz auftreten, beispielsweise am 25. April und 2. Mai bei großen Firmenpräsentationen“, blickte Rüdiger Noll voraus. Sehr beliebt bei Jung und Alt sind die jeweils halbstündigen Konzerte, die „De Klaashahns“ vor jedem Hafenstammtisch im Baltic-Point geben. Eine Tradition, die man auch in diesem Jahr fortführen

Shantys auf der „Pasewalk“

Jahreshauptversammlung: viele Auftritte für „De Klaashahns“



„De Klaashahns“ gestalteten die ZDF-Weihnachtssendung auf Einladung von Carmen Nebel in der Rostocker Stadthalle mit. Foto: Klaus Möller

werde. Gut angenommen werden auch die Benefiz-Konzerte, die die Shantysänger vor allem in der Vorweihnachtszeit in Kirchen und Einrichtungen geben. „Wir hoffen, dass wir auch in der Warnemünder Kirche in

der Adventszeit auftreten dürfen“, sagte Joachim Glende, der die Chronik des 1964 gegründeten Vereins schreibt. Jeden Mittwoch um 18.45 Uhr finden sich die 46 aktiven Mitglieder (unter ihnen eine

Dame) auf dem Kulturboden der Vogtei zur Probe zusammen. Ein Musikrat, der über die künstlerische Entwicklung des Chores entscheidet, legt fest, welche Lieder neu in das mehr als 100 Shantys und andere

Songs umfassende Repertoire aufgenommen werden. Dabei stellen die Männer zunehmend fest: Wir brauchen Verstärkung und vor allem jüngere Stimmen. Voraussichtlich im Mai wollen „De Klaashahns“ zu einer öffentlichen Probe einladen und dort Sangesfreudigen die Möglichkeit geben, sich einem Test zu unterziehen.

Schon jetzt, so Rüdiger Noll sieht das Auftragsbuch mehr als 60 Auftritte in diesem Jahr vor. Mit dabei sein werden die Sänger am 3. März im Warnemünder Kurhaus, wo ein Heimatnachmittag gestaltet wird. Groß ist die Freude, dass in diesem Sommer die Gelegenheit besteht, auf dem Kutter „Pasewalk“ an drei Nachmittagen sowie auf einem Kreuzer der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger am 18. August zu singen. Darüber hinaus reihen sich „De Klaashahns“ am 7. Juli zur Eröffnung der Warnemünder Woche in den Umgangszug durch das Seebad ein. Und am 14. Juli sind sie dabei, wenn acht Shantychöre am Leuchtturm einen ganzen schönen Sommertag musikalisch gestalten.